

Benutzerhinweis für Nordforest Chokerseil FTF 7,5 t nach DIN 30754

NORDFOREST 

Lieferung inkl.
Chokerhaken



**Nordforest Chokerseil FTF 7,5t:
Stahlkopf – Choker – Stahlkopf (28 mm),
Mindestbruchlast 15,3t, Nutzlast 7,5t**

Nr.	Seil-Länge m	Seil-Ø mm	Gewicht g
42-134-1,4	1,4	13	1600
42-134-1,8	1,8	13	1800
42-134-2,2	2,2	13	2000
42-134-2,5	2,5	13	2200
42-134-3,0	3,0	13	2500



Nordforest Seilhaken Bardon

Für Chokerseile bis 13 mm Ø, mit Stahl-Seilkopf. Leichtere Ausführung für mittlere Stämme.
Länge 95 mm, Gewicht 380 g.

Nr. 42-095-7,5

Sicherheitshinweise

- Passt die Mindestbruchlast des Chokerseiles zu der Zugleistung der Winde? Die maximale Windenzugleistung darf 7,5t nicht überschreiten (FTF 7,5 = maximal zulässige Belastung)
- Das Nordforest Chokerseil FTF 7,5 darf nur zum Ziehen in der Ebene eingesetzt werden.
- Eine bauliche Veränderung ist nicht zulässig, andernfalls erlischt die Gewährleistung.
- Unter Last zieht sich die Schlaufe zu. Bitte verlassen Sie diesen Gefahrenbereich nach dem Einhängen. Bei einem Riss können Teile des Chokerseiles in Zugrichtung geschleudert werden.
- Bitte immer Sicherheitshandschuhe tragen.

Aufbau und Funktion

- Für die Anwendung des Chokerseiles nur den passenden Chokerhaken (Nr. 42-095-7,5) benutzen.
- Ein Stahlkopf wird in dem auf dem Chokerseil befindlichen Haken eingehängt, der andere Kopf wird in dem auf dem Hauptseil befindlichen Chokerhaken eingehängt, sodass sich eine zuziehende Schlaufe bildet.

Prüfung und Wartung

- Prüfen Sie regelmäßig vor und während des Einsatzes das Chokerseil auf mögliche Litzenbrüche, Quetschungen oder Klanken.
- Das Chokerseil sollte immer leicht gefettet sein. Hier kann ein herkömmliches Seilpflegeöl benutzt werden.

Ablegehinweise

Bei folgenden Kriterien durch Verschleiß/Alterung ist das Seil abzulegen:

- Mehr als 4 Drahtseilbrüche auf 4,2 cm oder mehr als 6 Drahtseilbrüche auf 8,4 cm oder mehr als 16 Drahtseilbrüche auf 42 cm.
- Bruch einer Litze.
- Lockerung der äußeren Lage.
- Quetschungen
- Knicke und Klanken.
- Korrosionsnarben
- Beschädigungen oder starker Verschleiß der Seilverbindung oder Seil-Endverbindung.

Hersteller

Grube KG
Hützeler Damm 38
29646 Bispingen
Telefon 0 5194/9000
www.grube.de

Benutzerhinweis für Nordforest Chokerseil FTF 7,5 t nach DIN 30754

NORDFOREST 

Lieferung inkl.
Chokerhaken



**Nordforest Chokerseil FTF 7,5t:
Stahlkopf – Choker – Stahlkopf (28 mm),
Mindestbruchlast 15,3t, Nutzlast 7,5t**

Nr.	Seil-Länge m	Seil-Ø mm	Gewicht g
42-134-1,4	1,4	13	1600
42-134-1,8	1,8	13	1800
42-134-2,2	2,2	13	2000
42-134-2,5	2,5	13	2200
42-134-3,0	3,0	13	2500



Nordforest Seilhaken Bardon

Für Chokerseile bis 13 mm Ø, mit Stahl-Seilkopf. Leichtere Ausführung für mittlere Stämme.
Länge 95 mm, Gewicht 380 g.

Nr. 42-095-7,5

Sicherheitshinweise

- Passt die Mindestbruchlast des Chokerseiles zu der Zugleistung der Winde? Die maximale Windenzugleistung darf 7,5t nicht überschreiten (FTF 7,5 = maximal zulässige Belastung)
- Das Nordforest Chokerseil FTF 7,5 darf nur zum Ziehen in der Ebene eingesetzt werden.
- Eine bauliche Veränderung ist nicht zulässig, andernfalls erlischt die Gewährleistung.
- Unter Last zieht sich die Schlaufe zu. Bitte verlassen Sie diesen Gefahrenbereich nach dem Einhängen. Bei einem Riss können Teile des Chokerseiles in Zugrichtung geschleudert werden.
- Bitte immer Sicherheitshandschuhe tragen.

Aufbau und Funktion

- Für die Anwendung des Chokerseiles nur den passenden Chokerhaken (Nr. 42-095-7,5) benutzen.
- Ein Stahlkopf wird in dem auf dem Chokerseil befindlichen Haken eingehängt, der andere Kopf wird in dem auf dem Hauptseil befindlichen Chokerhaken eingehängt, sodass sich eine zuziehende Schlaufe bildet.

Prüfung und Wartung

- Prüfen Sie regelmäßig vor und während des Einsatzes das Chokerseil auf mögliche Litzenbrüche, Quetschungen oder Klanken.
- Das Chokerseil sollte immer leicht gefettet sein. Hier kann ein herkömmliches Seilpflegeöl benutzt werden.

Ablegehinweise

Bei folgenden Kriterien durch Verschleiß/Alterung ist das Seil abzulegen:

- Mehr als 4 Drahtseilbrüche auf 4,2 cm oder mehr als 6 Drahtseilbrüche auf 8,4 cm oder mehr als 16 Drahtseilbrüche auf 42 cm.
- Bruch einer Litze.
- Lockerung der äußeren Lage.
- Quetschungen
- Knicke und Klanken.
- Korrosionsnarben
- Beschädigungen oder starker Verschleiß der Seilverbindung oder Seil-Endverbindung.

Hersteller

Grube KG
Hützeler Damm 38
29646 Bispingen
Telefon 0 5194/9000
www.grube.de